

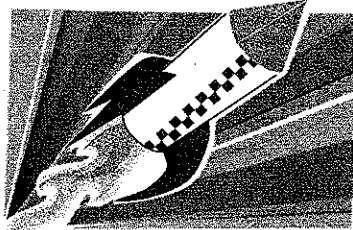
START-UP: Außenbord-Motoren für den Weltmarkt

Als Christoph Ballin dem Kollegen Friedrich Böbel sein restauriertes Holzboot vorführt, spottet der promovierte Elektrotechniker nur über die veraltete Technik des Elektromotors, statt die Eleganz des Bootes zu loben.

So entstand die Geschäftsidee für Torqeedo – die Entwicklung eines technisch aktuellen, elektrischen Außenbordmotors bis sechs PS für leichte Boote, Segelboote, Beiboote. Friedrich Böbel und Christoph Ballin gründeten im Februar 2005 die Torqeedo GmbH. „Alles, was wir hatten, war unsere Idee, und wir haben unsere Marktchance genutzt. Torqeedo ist nicht aus Ergebnissen eines Forschungslabors entstanden, sondern wir haben mit zwei Millionen Euro Startkapital ganz vorne angefangen“, erzählt Ballin.

Der Erfolg gründet auf einer neuen Motortechnologie sowie Propeller- und Batterietechnologie. Die digitale Leistungselektronik erzeugt ein 24-fach höheres Drehmoment als in konventionellen Motoren, die Propellertechnik kommt aus der Großschifffahrt, und die verwendeten Lithium-Mangan-Batterien haben eine höhere Energiedichte als bisherige bleibasierte Batterien. Der elektrische Außenbordmotor

von Torqeedo ist laut dem Start-up doppelt so effizient wie Motoren mit alter Technik und neunmal effizienter als Benzinmotoren. Nach elf Monaten Entwicklung konnten Böbel und Ballin ihren Außenbordmotor im Januar 2006 auf der Messe „boot“ in Düsseldorf vorstellen. Seitdem haben sie 6 000 Moto-



Neue Ideen, neue Geschäftsmodelle, neue Unternehmen:

Torqeedo, Starnberg

ren an den Marine- und Bootsausrüstungshandel hauptsächlich in Europa und Nordamerika verkauft. Torqeedo hat 30 Mitarbeiter für Vertrieb und Entwicklung. Produziert wird in mittelständischen Partnerfirmen. Anteile halten neben den Gründern Privatinvestoren, die KfW und die Bayerische Beteiligungsgesellschaft.

Böbel ist Physiker und Elektrotechniker und betreut die Bereiche Innovation und Entwicklung bei Torqeedo. Vorher war er für die Gardener AG und die Molkerei Alois Müller GmbH & Co. KG für Produktion, Logistik, Einkauf, Forschung und Entwicklung verantwortlich. Ballin ist der Vertriebs- und Marketingexperte. Er studierte BWL und beriet acht Jahre für McKinsey. Dann ging er als Geschäftsführer zu Gardener.

Obwohl die Gewinnzone noch nicht erreicht ist, blickt Ballin optimistisch in die Zukunft, denn das Unternehmen hat in der Zeit von drei Jahren ein internationales Vertriebsnetz aufgebaut mit einer Tochterfirma in den USA und Partnern in 30 Ländern. Der US-amerikanische Marinebedarfshändler West Marine hat Torqeedo als „Zulieferer des Jahres 2007“ in der Kategorie Green Product ausgezeichnet.

Für die Zukunft verkünden Ballin und Böbel selbstbewusst: „Wir wollen die besten elektrischen Außenbordmotoren bauen und im Segment bis sechs PS die einzige Alternative sein.“ Von einem solchen Motor lässt sich ein neu restauriertes Boot gern die Show stellen.

kae